

# **Junge Union Tett nang-Meck enbeuren**

**Antrag für den Stadtrat und die Stadt Tett nang**

Stadt Tett nang  
Herrn  
Bürgermeister Bruno Walter  
Montfortstraße 7  
88069 Tett nang

## **„ParTTy Bus“ Konzept Einrichtung der Hopfenlinie in Tett nang**

Vorgelegt von:

Daniel Funke  
Vorsitzender Junge Union Tett nang-Meck enbeuren

Facebook: Junge Union Tett nang-Meck enbeuren  
Homepage: [www.ju-tett nang.de](http://www.ju-tett nang.de)

Loretostr. 31  
88069 Tett nang

07542 – 8149  
[daniel.fu@t-online.de](mailto:daniel.fu@t-online.de)

Tett nang  
15.08.2017



# „ParTTy Bus“ Konzept

## Junge Union Tettang-Mecklenbeuren

Stand: August 2017

### A. Party Bus Konzept und Arbeitskreis Verkehr

Das „ParTTy Bus Konzept“ der Jungen Union Tettang-Mecklenbeuren wurde im Zuge des Verkehrskonzeptes der Unionsvereinigungen Tettangs vom Oktober 2016, seit dem detailliert geplant, konkretisiert und in festen Zügen verfasst, sodass im Frühling/Sommer 2017 die Weichen für den offiziellen Antrag für die Stadt Tettang und den Stadtrat Tettang erfolgen konnten.

Allerdings liegt die Entstehung der Idee zur Umsetzung sowie die dahingehende Kommunikation mit der Tettanger Jugend im Jahr 2014. Aus diesen damaligen bis heute anhaltenden resultierenden Gesprächen, Forderungen und Wünschen weiter Teile der Tettanger Jugend, möchte die Junge Union Tettang-Mecklenbeuren dieses Projekt „Party Bus“ in ihrem Konzept „ParTTy Bus“ umsetzen.

Der Arbeitskreis Verkehr (AK Verkehr) der Unionsvereinigungen Tettangs verfasste das „Verkehrskonzept Tettang I“, welches sich u.a. mit dem St. Anna Quartier, der Innenstadt, der B30 neu, dem kommunalen und regionalen ÖPNV sowie auch mit Fragen der E-Mobilität, zum Parkraum sowie mit Radwegen und dem Verkehrslärm befasst. Diesbezüglich wurden auch Verbesserungsvorschläge und Ideen von Tettanger Bürgern zum Verkehrswesen in Tettang im Verkehrskonzept aggregiert und artikuliert.

Im gemeinsam erarbeiteten Verkehrskonzept ist die Einrichtung eines Party Buses zentral und explizit aufgeführt.



## B. „ParTTy Bus“

### I. Allgemeines und Hintergrund

Der „ParTTy Bus“ soll ausgewählte Veranstaltungen/ Feste und Partys in der Region anfahren, um Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine kostengünstige und sichere Hin- und Heimfahrt zu gewährleisten. Dabei stehen Sicherheit, der ökologische Vorteil in Kombination mit Gemeinschaft im Zentrum.

Finanziert wird das Ganze von den günstigen Fahrpreisen seitens der Konsumenten und einer Teilfinanzierung seitens der Stadt. Diese übernimmt auch die Organisation (bspw. Bus anmieten, Fahrzeiten als auch Abhol- und Ablieferungsstationen vereinbaren, Ansprechpartner für die Institution „Party Bus“, Security Unternehmen anmieten und beauftragen...). Die Junge Union Tett nang-Meck enbeuren unterbreitet das Angebot, als Kommunikationsstelle zu fungieren und somit im Bereich der Organisation, Aspekte des Marketings (bspw. Facebook-Auftritt, Werbung bzw. Informationen in der Zeitung schalten...) und zusätzlich zur Stadt Tett nang als Anlauf- und Kommunikationsstelle für Fahrten-/ Veranstaltungswünsche der Tett nanger Jugend zu fungieren.

Der Tett nanger Jugendgemeinderat gründete, plante und organisierte in den 1990er bis Anfang der 2000er Jahre den Party Bus. Dabei standen diesem Gremium auch immer jährliche finanzielle Mittel seitens der Stadt zu, welche unter anderem für die Instanz Party Bus ausgegeben wurden. 2011 erfolgte dann der Zusammenbruch und die Einstellung des Jugendgemeinderates, womit dann auch der Party Bus nicht mehr existierte.

Das Erfolgskonzept Party Bus wurde nach Tett nanger Vorbild von anderen Gemeinden kopiert. In Langenargen, Kressbronn und Eriskirch fährt seit 2007 der „LaKE-Line“ Party Bus. Die Nachfrage der dort jeweils ansässigen Jugend ist sehr groß.

### II. Konkrete Zahlen und Fakten

Folgende konkrete Zahlen und Fakten sind von Frau Gisela Sterk, der Jugendbeauftragten Langenargens, eingeholt und mit dieser des Öfteren besprochen und erörtert worden.

#### „LaKE-Line Party Bus“:

- Finanzierung:
  - Fahrpreise: Einfache Fahrt – 3,50 EUR (früher: 3,00 EUR); Hin- und Rückfahrt – 5,00 EUR (früher 4,00 EUR).
  - Finanzielle Förderung: Langenargen 1.000,00 EUR sowie die Stelle der Jugendbeauftragten; Kressbronn 1.000,00 EUR; Eriskirch 750,00 EUR.
  - Teuerster Kostenfaktor ist der Bus.
  - Die 2.750 EUR und die Fahrpreiseinnahmen reichen im Durchschnitt für ca. zwölf Fahrten im Jahr, wobei dies auch immer von der Nachfrage abhängig ist, ob die finanzielle städtische Förderung ausreicht, oder ob man sogar mehr Einnahmen erwirtschaftet. Dies ist von Jahr zu Jahr unterschiedlich.
- Hinfahrten: 20:00 Uhr und 21:30 Uhr; Rückfahrten: 0:30 Uhr, 1:30 Uhr, 2:30 Uhr. Die 0:30 Uhr Rückfahrt ist insbesondere für U18 jährige Jugendliche vorbehalten.



- **Organisation:**
  - Bus Unternehmen beauftragen. Haltestellen und Fahrzeiten vereinbaren.
  - Sicherheitsfirma beauftragen: Sicherheitsdienst kontrolliert vor der Fahrt die Ausweise (damit die Insassen direkt Zugang zum Fest erhalten) und stichprobenartig auffällige Personen/ Gegenstände, zu alkoholisierte Fahrgäste etc. Generell ist ein Security die ganze Zeit bei den Fahrten mit dabei. Bei großen Veranstaltungen/ großer Nachfrage sind es zwei Securitys.
  - Veranstalter können sich bei der Jugendbeauftragen melden. Dabei werden die Eintrittsgarantie und Sonderkonditionen, wie bspw. schnellere Eintrittsmöglichkeiten bei Seiteneingängen oder Vergünstigungen vereinbart.
  - Der Party Bus wird von Jugendlichen und jungen Erwachsenen (also dem Zielpublikum) angenommen. Solange es aber keinen Konkurrenzkampf um Fahrplätze gibt und das Zielpublikum die breite Mehrheit ist, werden auch Erwachsene mitgenommen, falls dies vorkommen sollte. Da gab es in der Vergangenheit keine Probleme.
  - Frau Gisela Sterk, Jugendbeauftragte Langenargen: 07543 9330 47.
- Vorteile: Eintrittsgarantie vom Veranstalter für Party Bus Kunden; sichere, gemeinschaftliche und unkomplizierte Fahrt; günstiges/ schüler- und studentenfreundliches und umweltschonendes Transportmittel.
- Weitere Informationen: Frau Sterk rät dazu, eine fixe Anlaufstelle bei der Stadt Tettang einzurichten, um dieses Projekt zu realisieren und langfristigen Bestand zu garantieren – was die Vergangenheit und die Hintergrundgeschichte mit dem Jugendgemeinderat in Tettang ebenso verdeutlicht.

Für Tettang:

- Name: „ParTTy Bus“ mit der Hopfenlinie
- Logo:





- Mögliche Haltestellen:
  - Innenstadt:
    - Seestraße
    - Lindauerstraße
    - Bärenplatz
  - Tannau:
    - Neukircher Straße
  - Langnau/ Laimnau:
    - Argental-/ Ritterstraße
    - Argenstraße/ Rathausplatz
  - Kau und Bürgermoos:
    - Tettningerstraße (jeweils)
- Es sollte einige wenige Haltestellen geben, die immer angesteuert werden (aus Routine- und Bekanntheitsgründen). Es gilt insgesamt aber immer auch, diese mit der jeweiligen Veranstaltung zu überprüfen und notfalls anzupassen (bspw. Veranstaltungen in den Ortschaften Tettangs selbst, benötigen eventuell andere Haltestellen bzw. keine in der veranstaltenden Ortschaft).
- Mögliche Veranstaltungen:
  - Fasnetsbälle; bspw. Laimnau...
  - Pfingst-, Frühlings- und Sommerfeste; bspw. Osterparty Liebenau, Pfingstfest Kressbronn, Rindlewiesefest Oberdorf...
  - X-Mas Partys; bspw. Ettenkirch...

### III. Überlegungen für Tettang und zukünftige Entwicklungen

Für Tettang könnte man 2018 mit einigen wenigen Fahrten anfangen, damit die Instanz Party Bus bekannter wird, sich zunehmend etabliert und sich die Nachfrage schrittweise steigern kann. Damit kann man das Angebot und die entsprechenden finanziellen städtischen Mittel mit der Zeit der Nachfrage anpassen und optimieren.

Wahrscheinlich wird es zu Beginn und zur Eröffnung des „ParTTy Buses“ eine Zeit lang dauern, bis sich dieses Konzept herumgesprochen hat und bei vielen bekannt ist, weshalb man womöglich mit anfangs recht kleinen Konsumentenzahlen, dann aber mit einer schrittweise zunehmenden Nachfrage rechnen muss. Dies sind aber alles nur grobe Einschätzungen und keine Garantien.

Zukünftige Entwicklungen könnten dahin gehen, dass man bei entsprechender Nachfrage aus den Nachbarkommunen, ebenfalls Neukirch und Mecklenbeuren in dieses Konzept mitaufnimmt. Dabei könnten, ähnlich wie beim LaKE-Line System, diese Kommunen ebenfalls eine Teilfinanzierungshilfe leisten. Dies sind allerdings langfristige Überlegungen und mögliche Tendenzen, die es erst nach einer erfolgreichen Etablierung und langfristig guten Entwicklung in Tettang, eventuell zu bedenken gilt.



#### IV. Forderungen an die Stadt Tettang

- Die Stadt Tettang soll den „ParTTy Bus“ in den Haushalt für 2018, 2019 und 2020 aufnehmen. Diese drei Jahre sind unseres Erachtens als Probelaufzeit nötig, um aus dieser dreijährigen Phase, Rückschlüsse und Erfahrungswerte für zukünftige Entwicklungen des Projektes zu sammeln.
- Der „ParTTy Bus“ soll somit 2018 erste Veranstaltungen in der Region anfahren. Das Budget für 2018 soll bei 1.500,00 EUR, mit Fahrpreisen von 3,50 EUR und 5,00 EUR, liegen, sodass für nächstes Jahr sechs ParTTy Bus Fahrten eingeplant werden. Die Fahrzeiten orientieren sich, wie die Fahrpreise, an denen vom LaKE-Line Party Bus (20:00 Uhr, 21:30 Uhr / 00:30 Uhr, 1:30 Uhr, 2:30 Uhr).
- Es muss eine zentrale Ansprechperson seitens der Stadt geben, welche auch maßgeblich, den „ParTTy Bus“ betreut, organisiert und weiterentwickelt. Frau Sterk aus Langenargen ist hierbei gerne bereit, Hilfestellung zu leisten und weitere Informationen zu geben. Es gilt zu klären, ob dieses Aufgabenfeld in der Stadtverwaltung, der Anlaufstelle für Bürgerengagement oder im Jugendhaus angesiedelt sein sollte, wobei letzteres wahrscheinlich am ehesten Sinn macht.
- Vorschläge für die anzufahrenden Veranstaltungen für 2018 arbeitet die Junge Union Tettang-Mecklenbeuren zusammen mit dem dann städtischen Verantwortlichen aus.
- Die Junge Union Tettang-Mecklenbeuren ist gerne bereit den „ParTTy Bus“ weiterhin mit zu betreuen, weiter zu entwickeln und mit der Stadt Tettang für dieses Projekt in engem Kontakt zu bleiben.

\* \* \*

Gezeichnet,

Daniel Funke  
Vorsitzender der Jungen Union Tettang-Mecklenbeuren

Anhang:

- Sitzungsprotokoll zum „ParTTy Bus“ Stadt Tettang, Jugendhaus Tettang und Junge Union Tettang-Mecklenbeuren
- Anschreiben mit Antrag für den Stadtrat Tettang